

## Internationale Beziehungen

Die Helmut-Schmidt-Universität ist mit Universitäten und Hochschulen in der ganzen Welt vernetzt. Mit einem Auslandsstudium soll den Studierenden die Möglichkeit geboten werden, durch die vielfältigen neuen Eindrücke den eigenen Horizont zu erweitern und die Persönlichkeitsentwicklung voranzubringen. Mehr als 50 Partneruniversitäten stehen zur Auswahl.

Die Universität unterhält Austauschbeziehungen zu Hochschulen in Australien, Brasilien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Island, Israel, Kanada, Litauen, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Schweden, Schweiz, Slowakei, Südafrika, Tschechien, Türkei, Ukraine, Ungarn, Usbekistan, Vereinigte Staaten von Amerika.

### Studierendenaustausch im Studienjahr 2015/2016

Outgoing	65
Incoming	35

## Liegenschaftsverwaltung

Gesamtfläche der Universität (m <sup>2</sup> )	370.000
Anzahl Gebäude	57
Anzahl Hörsaal-/Bürogebäude	12
Anzahl Hörsäle und Seminarräume	37
Anzahl Büroräume	610
Unterkunftsplätze	1.911

## Studium

Die Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg ist die erste deutsche Hochschule, die flächendeckend ein akkreditiertes Intensivstudienprogramm für alle derzeit 26 grundlegende Studiengänge anbietet. Der Abschluss eines Bachelor-Studienganges wird nach sieben Trimestern, ein Master-Abschluss nach weiteren fünf Trimestern ermöglicht. Insgesamt soll ein zusammenhängendes Bachelor- und Master-Studium eine Länge von vier Jahren nicht überschreiten. Die Fachstudiengänge sind durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) vernetzt, die alle Studierenden als Wahlpflichtmodule belegen müssen. Sie ergänzen den jeweiligen Fachstudiengang um allgemeine berufsfeldorientierende Fertigkeiten und fach- und methodenübergreifende Kompetenzen. Eine Sprachenausbildung ist für alle Studierenden genauso obligatorisch wie das Absolvieren von Fachpraktika. Das Studium vollzieht sich nach dem Kleingruppenkonzept. Das bedeutet, dass Lehrveranstaltungen in der Regel eine Gruppengröße von 25 Studierenden nicht überschreiten.

## Forschung

Die Forschungsbedingungen sind beispielhaft und spiegeln sich unter anderem im hohen technischen Standard der Labore und den ausgezeichnet ausgestatteten Bibliotheken wider. Die Helmut-Schmidt-Universität ist mit anderen Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und der Industrie in Hamburg und der Metropolregion eng verbunden: Unter anderem ist sie Teil des Luftfahrtclusters Hamburg, einem der ersten Spitzencluster mit einem Fördervolumen von insgesamt 80 Millionen Euro. Sie ist Partnerin im Forschungscluster Biokatalyse 2021, bei dem biotechnologische Methoden für industrielle Produktionsverfahren entwickelt werden. Mit dem Helmholtz-Zentrum Geesthacht kooperiert die HSU im Bereich der Werkstoffforschung, wo beide Einrichtungen auf ihren jeweiligen Gebieten weltweit führend sind. Gemeinsam mit der Uni Hamburg, der TU Hamburg-Harburg, der Hochschule für Angewandte Wissenschaften und der Hafencity Universität ist ein Forschungsverbund „Erneuerbare Energien Hamburg“ entstanden. Forschungscluster an der HSU sind Cognitive Science, Computational Logistics, Nachhaltige Energieversorgung, Luftfahrtforschung sowie Wissensformen, Konfliktynamiken und sozialer Wandel.

## Weiterbildung

Organisation der externen wissenschaftlichen Weiterbildung liegt in den Händen des Zentrums für Wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW). Durch Entwicklung und Angebot hochwertiger Zertifikatsmodule und weiterbildender Studiengänge mit Hauptaugenmerk auf dem öffentlichen Sektor soll der Weiterbildungsauftrag gemäß dem Hamburgischen Hochschulgesetz bestmöglich erfüllt werden. Zudem soll mit dem Blick auf die Personalentwicklung und das lebenslange Lernen ein wesentlicher Beitrag zur Fortentwicklung der HSU als international orientierte Wissenschaftspartnerin des Bundes geleistet werden.

# 2017 Zahlen, Daten, Fakten

### Herausgegeben von

Helmut-Schmidt-Universität  
Universität der Bundeswehr Hamburg  
Stabsstelle Hochschulplanung & Hochschulsteuerung  
Holstenhofweg 85  
22043 Hamburg

Tel.: 040 6541-2650  
E-Mail: [controlling@hsu-hh.de](mailto:controlling@hsu-hh.de)  
Web: <http://www.hsu-hh.de/controlling>

Stand: 31. Dezember 2016

## Studiengänge

Fakultät	Studiengänge
Elektrotechnik (ET)	Elektrotechnik und Informationstechnik (B. Sc.) Elektrische Energietechnik (M. Sc.) Erneuerbare Energien und intelligente Netze (M. Sc.) Informatik-Ingenieurwesen (M. Sc.) Informationstechnik (M. Sc.) Wirtschaftsingenieurwesen (B. Sc., M. Sc.)
Geistes- und Sozialwissenschaften (GeiSo)	Bildungs- und Erziehungswissenschaft (B. A., M. A.) Geschichtswissenschaft (B. A., M. A.) Psychologie (B. Sc., M. Sc.)
Maschinenbau (MB)	Maschinenbau (B. Sc.) Energie- und Umwelttechnik (M. Sc.) Engineering Science: Defence Systems (B. Sc.) Fahrzeugtechnik (M. Sc.) Mechatronik (M. Sc.) Produktentstehung und Logistik (M. Sc.)
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (WiSo)	Betriebswirtschaftslehre (B. Sc., M. Sc.) Internationale Beziehungen (M. A.) Militärische Führung und internationale Sicherheit (wb M. A.) Politikwissenschaft (B. A.) Vergleichende Demokratieforschung (M. A.) Volkswirtschaftslehre (B. Sc., M. Sc.)

## Studium und Lehre

Fakultät	Studierende	
	Insgesamt	Frauenanteil
ET	209	4,3 %
GeiSo	835	27,8 %
MB	283	4,9 %
WiSo	1.029	10,2 %
<b>Insgesamt</b>	<b>2.356</b>	<b>15,3 %</b>
davon Ausländer	86	

Studienerfolgsquote (Bachelor)	
Studienanfänger mit Studienbeginn 2012	485
Absolventen mit Studienbeginn 2012	335
Studienerfolgsquote (Stand Dezember 2016)	69 %

Studienerfolgsquote (Master)	
Studienanfänger mit Studienbeginn 2011	391
Absolventen mit Studienbeginn 2011	327
Studienerfolgsquote (Stand Dezember 2016)	84 %

Promotionen und Habilitationen (Studienjahr 2015/2016)	
Promotionen	61
Habilitationen	7

## Personal

Universität gesamt	Personal <sup>1</sup>	Stellen <sup>2</sup>
Wissenschaftliches Personal	370	293
Nichtwissenschaftl. Personal	440	376
davon: Fakultäten	101	107
Studentenbereich <sup>3</sup>	127	85
Zentrale Einrichtungen (ZE)	40	33
Zentrale Verwaltung	116	103
Bibliothek	35	35
Präsidialbereich	21	13
Auszubildende	19	19
<b>Insgesamt</b>	<b>829</b>	<b>688</b>

<sup>1</sup> Kopffzahlen mit Stand 01.10.2016

<sup>2</sup> umgerechnet auf volle Stellen (Vollzeitäquivalente); für Wissenschaftliche Hilfskräfte (WHK) wurden 18 Stunden pro Woche für eine volle Stelle zugrunde gelegt.

<sup>3</sup> Militärische Führung und Betreuung der Studierenden

## Wissenschaftliches Personal

Fakultät	Professoren		Wissensch. Mitarbeiter		WHK
	Pers.	Stellen	Pers.	Stellen	
ET	12	12	34	36	7
GeiSo	29	29	67	39	6
MB	17	17	51	55	5
WiSo	39	39	90	65	13
ZE			0	1	
<b>Insgesamt</b>	<b>97</b>	<b>97</b>	<b>242</b>	<b>196</b>	<b>31</b>

Berufungen (Studienjahr 2015/2016)	
Einen Ruf an die HSU nahmen an	3
Einen Ruf an andere Universitäten nahmen an	0

## Haushalt

Ausgaben (Kalenderjahr 2016)	Euro
Personalausgaben	41.568.248
Sachausgaben	4.452.979
Liegenschaftsausgaben <sup>1</sup>	43.277.210
Investitionsausgaben	4.009.520
IT-Ausgaben	1.422.978
<b>Insgesamt</b>	<b>94.730.935</b>

<sup>1</sup> einschließlich Mieten und Pachten (32.325.486 Euro)

## Drittmittel

Drittmittelpersonal <sup>1</sup>	
Wissenschaftliches Personal	124
Sonstiges Personal	32
<b>Insgesamt</b>	<b>156</b>

<sup>1</sup> Drittmittelbedienstete, soweit sie im Universitätshaushalt geführt werden (Kopffzahlen)

Ausgaben 2016 nach Geldgeber	Euro
DFG	884.721
BMVg	3.030.084
BMBF	1.337.764
Weitere Bundesministerien	1.821.061
Bundesbehörden	119.033
Europäische Union	82.672
Landesministerien und -behörden	380.462
Private Zuwender	1.909.684
Sonstige öffentl.-rechtl. Einrichtungen	268.455
Stiftungen	173.656
<b>Insgesamt</b>	<b>10.007.592</b>

Ausgaben 2016 nach Bereichen	Euro
ET	2.225.892
GeiSo	376.401
MB	5.147.142
WiSo	1.606.444
ZtB	358.739
ZWW	43.442
Sonstige	249.532
<b>Insgesamt</b>	<b>10.007.592</b>